



Grund zum Feiern im Waldorf-Kindergarten: Nach eineinhalb Bauzeit bezog die Einrichtung gestern ihre neuen Räume in Detmerode. Auch Oberbürgermeister Klaus Mohrs (3.v.r.) lobte das Ergebnis. *Photowerk (bb)*



Waldorf-Kindergarten eröffnet

Neue Räume für rund 100 Kindergarten-Kinder in Detmerode – Klaus Mohrs lobte das Ergebnis

(dn) Nach eineinhalb Jahren Bauzeit konnten rund 100 Kinder umziehen. Der neue Waldorf-Kindergarten in Detmerode wurde gestern offiziell eröffnet.

Beschlossen wurde der Neubau 2011, die Bauarbeiten begannen im Juni 2013. „Der alte

Waldorf-Kindergarten war in die Jahre gekommen. Einige Räume waren nicht mehr zeitgemäß und bedurften einer Veränderung“, erklärte Oberbürgermeister Klaus Mohrs, der bei der Eröffnung Grußworte der Stadt überbrachte. Für insgesamt 2.414.000 Euro entstand der 760 Quadratmeter große

Bau für vier Kindergarten-Gruppen, direkt neben der Waldorf-Schule. „Es ist ein wunderschönes Gebäude, das hoffentlich dazu beiträgt, dass der Waldorf-Kindergarten und die Waldorf-Schule eine gute Alternative zu den anderen Einrichtungen bleiben“, lobte Mohrs.

Erzieherin Grazyna Kuswik

zeigte sich sehr zufrieden mit ihrer neuen Umgebung: „In den 30 Jahren seines Bestehens ist der Waldorf-Kindergarten zum ersten Mal in ein neues Haus umgezogen. Wir lesen jeden Tag in den Gesichtern der Kinder ab, dass sie sich hier wohlfühlen.“

Heiko Pinkvos, Vorstand der

Freien Waldorf-Schule Wolfsburg, überbrachte dem Kindergarten ein Begrüßungsgeschenk in Form eines jungen Apfelbaums, der vor dem neuen Gebäude gepflanzt werden soll. „Wir freuen uns sehr über unsere neuen Nachbarn und hoffen auf viele gemeinsame Unternehmungen“, sagte er.